**TRANSFOR-M – Studienjahr**

**Antrag - Anerkennung - Studienerfolgsnachweis**

VOR ANTRITT DES AUSLANDSAUFENTHALTES

 Matrikel-Nr. (8-stellig)

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **1. Allgemeine Daten/Antrag** |  |  |
| Familienname, Vorname(n)      | Studienrichtung & Studienkennzahl            |
| Dauer des TRANSFOR-M-Auslandsaufenthaltes:von       bis       | Gastinstitution (Land; Hochschule; Institut o.a.)      |
| Heimatinstitution (Hochschule, Institut, o.a.)**BOKU – Universität für Bodenkultur Wien** | TRANSFOR-M-Ansprechperson an der Heimatinstitution**Eleonora Coni, H12000** |

Ich beantrage gemäß § 78 UG 2002 die Anerkennung gemäß nachfolgender Aufstellung (Pkt. 2.).

     \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Datum Unterschrift der/des Studierenden

**2. Vorgeschlagenes Studienprogramm für das Auslandsstudium**

Als Mindeststudienleistung für den TRANSFOR-M-Auslandsaufenthalt[[1]](#footnote-1)\* ist zu erbringen:

1. Für jeden Monat des Auslandsstudiums sind **mindestens drei ECTS-Anrechnungspunkte** nachzuweisen.

|  |  |
| --- | --- |
| Laufzeit des ausländischen Programmes:      Semester/Trimester [[2]](#footnote-2) | Anerkennung für Lehrveranstaltung / Prüfung gemäß österr. Studienplan: |
| Kurs-Code | Bezeichnung der ausländischen Programmteile | Ausmaß[[3]](#footnote-3)Credits  | LV-Nummer  | Titel der Lehrveranstaltung[[4]](#footnote-4) | PF/WPF/WF/FW[[5]](#footnote-5) | AusmaßECTS gemäß Umrechnung | \*\* Unterschrift LV-Leiter\*in |
|       |       |       |       |       |       |       |    |
|       |       |       |       |       |       |       |    |
|       |       |       |       |       |       |       |    |
|       |       |       |       |       |       |       |    |
|       |       |       |       |       |       |       |    |
|       |       |       |       |       |       |       |    |
|       |       |       |       |       |       |       |    |
|       |       |       |       |       |       |       |    |
|       |       |       |       |       |       |       |    |
|       |       |       |       |       |       |       |    |

**\*\* Seit 1.10.2020:** Bei Pflichtlehrveranstaltungen & Wahllehrveranstaltungen ist die Unterschrift der/des BOKU LV-Leiter\*in notwendig. Bei Freien Wahlfächern (nur) die Unterschrift der/des Fachkoordinator\*in.

**3.1. Erklärung der/s Fach - Koordinator\*in**

Die Teilnahme an einem TRANSFOR-M-Aufenthalt und das vorgeschlagene Studienprogramm werden befürwortet.

     \_\_\_\_\_\_      \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Datum Name Koordinator\*in Unterschrift Koordinator\*in

**3.2. Feststellungsbescheid des für Anerkennungen zuständigen Organs**

**ausstellende Behörde: Studiendekan\*In der Universität für Bodenkultur, Wien, Gregor-Mendel-Strasse 33, 1190 Wien**

**BESCHEID**

**über die Anerkennungsfähigkeit von Prüfungen und anderen Studienleistungen gemäß §78 ABS 5 UG 2002**

Die Anerkennungsfähigkeit der von             an der Gastinstitution zu erbringenden Prüfungen und anderen Studienleistungen gemäß oben angeführter Aufstellung (Pkt. 2) wird gemäß § 78 Abs 5 UG 2002 i.d.g.F. festgestellt.

**Begründung**

Dem Antrag wird vollinhaltlich stattgegeben, daher war spruchgemäß zu entscheiden (§ 58 Abs 2 AVG).

**RECHTSMITTELBELEHRUNG**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb von vier Wochen nach Zustellung das ordentliche Rechtsmittel der Beschwerde an das Bundesverwaltungsgericht eingebracht werden. Die Beschwerde hat den Bescheid gegen den sie sich richtet zu bezeichnen und einen begründeten Beschwerdeantrag zu enthalten. Sie ist schriftlich, allenfalls auch fernschriftlich, im Wege automationsunterstützter Datenübertragung oder in jeder anderen technisch möglichen Weise, im Wege der Studienservices einzubringen.

     \_\_\_\_\_\_\_      \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Datum Name Studiendekan\*in Unterschrift Studiendekan\*in

 Stampiglie

NACH BEENDIGUNG DES AUSLANDSAUFENTHALTES

**4. Tatsächlich absolviertes Studienprogramm (Äquivalenzliste)**

|  |  |
| --- | --- |
| Laufzeit des ausländischen Programmes:      Semester / Trimester1 | Anerkennung für Lehrveranstaltung/ Prüfung gemäß österr. Studienplan: |
| Course Code | Bezeichnung der ausländischen Programmteile | Ausmaß2Credits | LV-Nummer | Titel der Lehrveranstaltung3 | PF/ WPF/WF/FW 4 | ECTS-Punkte | öst. Note |
|                                                              |                                                              |                                                              |                                                              |                                                              |                                                              |                                                              |                                                              |

Als Mindeststudienleistung für den TRANSFOR-M-Auslandsaufenthalt[[6]](#footnote-6)\* ist zu erbringen:

1. Für jeden Monat des Auslandsstudiums sind **mindestens drei ECTS-Anrechnungspunkte** nachzuweisen.

**5.1. Erklärung der/s Fach - Koordinator\*in**

Das während dem TRANSFOR-M - Aufenthaltes absolvierte Studienprogramm wird befürwortet.

     \_\_\_\_\_\_\_      \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Datum Name Koordinator\*in Unterschrift Koordinator\*in

**5.2.** **Anerkennungsbescheid des für Anerkennungen zuständigen Organs**

**ausstellende Behörde: Studiendekan\*In der Universität für Bodenkultur, Wien, Gregor-Mendel-Strasse 33, 1190 Wien**

**BESCHEID**

**über die Anerkennung von Prüfungen und anderen Studienleistungen gemäß § 78 ABS 5 UG 2002**

Die Anerkennung der von             an der Gastinstitution erbrachten Prüfungen und anderen Studienleistungen wird aufgrund der Äquivalenzliste (Pkt. 4) gemäß
§ 78 Abs 1 UG 2002 i.d.g.F **im Ausmaß von** **ECTS-Credits** ausgesprochen.

**Begründung**

Dem Antrag wird vollinhaltlich stattgegeben, daher war spruchgemäß zu entscheiden (§ 58 Abs 2 AVG).

**RECHTSMITTELBELEHRUNG**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb von vier Wochen nach Zustellung das ordentliche Rechtsmittel der Beschwerde an das Bundesverwaltungsgericht eingebracht werden. Die Beschwerde hat den Bescheid gegen den sie sich richtet zu bezeichnen und einen begründeten Beschwerdeantrag zu enthalten. Sie ist schriftlich, allenfalls auch fernschriftlich, im Wege automationsunterstützter Datenübertragung oder in jeder anderen technisch möglichen Weise, im Wege der Studienservices einzubringen.

     \_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Datum Name Studiendekan\*in Unterschrift Studiendekan\*in

 Stampiglie

**Hinweise**:

**VOR ANTRITT** des TRANSFOR-M-Auslandsaufenthaltes hat die/der **Studierende** die Abschnitte 1 und 2 dieses Formulars ausgefüllt dem für Anrechnungsfragen zuständigen Organ (UG 2002) vorzulegen. Nach positiver Begutachtung ist vor Beginn des Auslandsstudiums der Punkt 3 **von der/dem Vertretungsbefugten des für Anerkennungsfragen zuständigen Organs** in Bescheidform (gilt für jene Hochschuleinrichtungen, die dazu gesetzlich verpflichtet sind) zu bestätigen.

Als **Mindeststudienleistung** für den TRANSFOR-M-Aufenthalt istzu erbringen:

1. Für jeden Monat des Auslandsstudiums sind **mindestens drei ECTS-Anrechnungspunkte** nachzuweisen.

Zeiten der Absolvierung eines vorbereitenden Sprachkurses und eines Praktikums bleiben bei der Feststellung der zu erbringenden Mindeststudienleistung unberücksichtigt!

Das Original dieses Formulars verbleibt während des TRANSFOR-M-Aufenthaltes bei der/dem Studierenden.

**NACH RÜCKKEHR** vom TRANSFOR-M-Aufenthalt muss die/der **Studierende** Punkt 4 ausfüllen und das Formular zusammen mit den Bescheinigungen der Gastinstitution über den Studienerfolg der/dem **Vertretungsbefugten des für Anerkennungsfragen zuständigen Organs** übergeben. Diese\*r nimmt die Anerkennung der im Ausland absolvierten Studienleistungen in Bescheidform (gilt für jene Hochschuleinrichtungen, die dazu gesetzlich verpflichtet sind) vor und bestätigt Punkt 5.2.

**ZU BEACHTEN:** Die Studierenden sind verpflichtet, unmittelbar nach Beendigung ihres TRANSFOR-M-Aufenthaltes die Anerkennung der im Ausland absolvierten Programmteile mittels des Formulars „Antrag – Anerkennung – Studienerfolgsnachweis“ (Äquivalent) vornehmen zu lassen.

Es liegt in der Verantwortung der entsendenden Institutionen nach Einlangen des Antrages die Anerkennung **binnen 2 Monaten** (abweichend von § 73 AVG lt. § 78 Abs 8 UG 2002)durchzuführen. Bei Studierenden, deren TRANSFOR-M-Aufenthalt erst Ende Juni oder später endet, muss die Anerkennung bis spätestens **15. November desselben Kalenderjahres** erfolgen.

**Falls aus Verschulden des/der Studierenden keine Anerkennung** von Studienleistungen im verlangten Ausmaß bzw. keine Bestätigung des/der Betreuer\*in der Diplomarbeit/Dissertation erfolgt, **ist mit einer Rückforderung des gesamten oder eines Teiles des Mobilitätszuschusses zu rechnen**!

1. \* Zeiten zur Absolvierung eines vorbereitenden Sprachkurses und eines Praktikums bleiben unberücksichtigt [↑](#footnote-ref-1)
2. Nichtzutreffendes bitte streichen [↑](#footnote-ref-2)
3. Ausmaß heißt Credits an der Gastuniversität: credits, credit points (CP/cps), creditos,.. [↑](#footnote-ref-3)
4. Soll eine im Ausland absolvierte Lehrveranstaltung als freies Wahlfach angerechnet werden, „Freie Wahllehrveranstaltung“ als Titel angeben [↑](#footnote-ref-4)
5. Stellung der Lehrveranstaltung im Studienplan; PF = Pflichtfach, WPF = Wahlpflichtfach, WF = Wahlfach, FW= freies Wahlfach [↑](#footnote-ref-5)
6. \* Zeiten zur Absolvierung eines vorbereitenden Sprachkurses und eines Praktikums bleiben unberücksichtigt [↑](#footnote-ref-6)